

Madagaskar Kämpfer

Herkunft: Madagaskar und die Nachbarinseln im westlichen Teil des Indischen Ozeans. In 1895 zum ersten Mal in Europa ausgestellt.

Gesamteindruck: Kräftiges, relativ hochgestelltes Kamphuhn mit relativ stark aufgerichtetem, gerundetem Körper, nacktem Hals mit einem Federbuschel, große Kehlwamme und unregelmäßiger Erbsenkamm.

Rassemerkmale Hahn:

Rumpf: kräftig, lang, breit, gerundet, Haltung relativ stark aufgerichtet aber nicht fast senkrecht.

Hals: lang, kräftig, wenig gebogen; unbefiedert mit Ausnahme von einem, isoliertem Federbuschel der sich in der Mitte des Vorderhalses befindet, der Kropfbereich auch unbefiedert. Die nackte Haut ist lebhaft rot, dick und faltig was sich mit dem Alter noch mehr betont.

Rücken lang, breit, sich etwas verjüngend, seitlich gerundet und abfallend.

Schultern: breit, gut gerundet.

Flügel: lang, fest anliegend, parallel zur Rückenlinie getragen.

Sattel: relativ breit, mit relativ kurzem Behang. █

Schwanz: mittellang, wenig gespreizt, waagrecht bis leicht gesenkt getragen. Sichel relativ wenig entwickelt.

Brust: sehr breit und gut gerundet. Seitlich mit zwei relativ knappen Federstreifen besetzt wodurch das nackte Brustbein stark hervortritt.

Bauch: wenig entwickelt und gut angezogen.

Kopf: mittelgroß, länglich, mit gut entwickelten Augenbrauen. Auf dem Scheitel befindet sich eine spitze, kaum über dem Genick verlaufende Federkalotte.

Gesicht: lebhaft rot, unter den Augen mit kleinen Federchen besetzt.

Kamm: unregelmäßiger, relativ hoher, dreireihiger Kamm, rot.

Kehllappen: wenig entwickelt, vorzugsweise kaum sichtbar. In der Mitte befindet sich eine kräftige, unbefiederte, lebhaft rote Kehlwamme die mit dem Alter ausgeprägter wird.

Ohrappen: rot. Einige Federchen rundum der äußere Gehörgang.

Augen: groß, lebhaft, gelborange.

Schnabel: kräftig, mittellang; gelb, mit mehr oder weniger dunklem Anflug bei den dunkleren Farbenschlägen.

Schenkel: etwas über mittellang, muskulös, gut hervortretend, in den Fersen leicht gewinkelt.

Läufe: etwas über mittellang und relativ kräftig, glatt, mit deutlich entwickelten Sporen; gelb, schwärzlich angelaufen gestattet bei den dunkleren Farbenschlägen.

Zehen: lang, kräftig, gut gespreizt, mit kräftigen, scharfen Krallen.

Gefieder: relativ kurz und straff anliegend, Flaum wenig entwickelt. Der ganze Körper nur streifenweise mit Federn bedeckt wodurch möglicherweise Stellen von nackter, roter Haut sichtbar sind, vor allem an den Schenkeln.

Rassemerkmale Henne :

Bis auf die geschlechtsbedingten Unterschiede dem Hahn entsprechend.

Grobe Fehler Rassemerkmale :

Kleiner, schmaler Körper; zu stark aufgerichtete Körperhaltung; langer, eckiger Körper mit eckigen Schultern (Shamo-Typ); kurze, hochgezogene Flügel; stark gesenkter Schwanz; Wulstkamm; stark entwickelte Kehllappen; fehlender Federbuschel am Vorderhals; stark entwickeltes Gefieder.

Farbenschläge:

An Farbe und Zeichnung sind keine höheren Ansprüche zu stellen. Einzelne andersfarbige Federn in den verschiedenen Farbfeldern bleiben ohne Berücksichtigung.

Schwarz: (generelle Beschreibung EE)

Blau: (generelle Beschreibung EE)

Gold-weizenfarbig : (generelle Beschreibung EE)

Blau-weizenfarbig : (generelle Beschreibung EE)

Wildfarbig : (generelle Beschreibung EE)

Schwarz-silber: (generelle Beschreibung EE)

Schwarz-gold: (generelle Beschreibung EE)

Blau-silber: (generelle Beschreibung EE)

Blau-gold: (generelle Beschreibung EE)

Gewicht: Hahn 3,5 bis 4,5 kg, Henne 2,5 bis 3 kg.

Bruteier-Mindestgewicht: 55g.

Schalenfarbe der Eier: weiß bis creme.

Ringgrößen: Hahn 22, Henne 20.